

## Sicherungseräte für Sportklettern

Eine Empfehlung des Club Arc Alpin

Kernaussage:

**Die Alpenvereine empfehlen „Halbautomaten“ zum Sichern beim Sportklettern in Kletterhallen und Klettergärten.**

Der Begriff „halbautomatische Sicherungsgeräte“ beziehungsweise "Halbautomaten" bezeichnet alle Sicherungsgeräte mit Blockierunterstützung. Geräte ohne Blockierunterstützung (Tube, HMS) werden als „dynamische Sicherungsgeräte“ bezeichnet. Ob Halbautomat oder dynamisches Sicherungsgerät: Jedes Sicherungsgerät hat Vor- und Nachteile. Nur wer diese kennt und beherrscht, kann korrekt sichern und dadurch Anwendungsfehler vermeiden. Qualifizierte Ausbildung und Übung sind daher unerlässlich.

### Beim Sichern mit allen Geräten unerlässlich:

- Beachtung des Gewichtsunterschieds
- Richtigen Standort nahe der Wand wählen
- Konsequente Einhaltung des „Bremshandprinzips“: Die Bremshand umschließt immer das Bremsseil
- Bewegungsroutine beim Seilausgeben, einholen, blockieren und ablassen
- Möglichst wenig Schlappseil
- Erfahrung im Halten von Stürzen
- Ständige Aufmerksamkeit.

**Nach wie vor gilt:** Das schwächste Glied in der Sicherungskette ist der oder die Sichernde. Die Analyse zeigt: Unfallursache Nummer 1 ist menschliches Fehlverhalten, nicht das Sicherungsgerät.

Beschlossen von der CAA-Mitgliederversammlung am 17. September 2016 in Innsbruck

